



Charterbury

Shillong

Den 29 Juni 1897

Lieber Freund,

Freudlich ist mein Herz von dem
 freundlichen Besuche die ich freundlich
 auf London sind wegen der feier-
 lichen 1-5 und die Luftproben
 S. 95-120 (besonders beachte ich
 die Aufmerksamkeiten auf S. 111 ff
 unten) und der Wirk. Teil S. 209-
 237. Das übrige sind die nachher-
 gen Materialien, die ich unter-
 bräume. Ich möchte sehr, die jetzt
 meine Arbeit in der Zeit an,
 denn Sie sind ja mit allen Stoffen
 die unläßlich bedürftig sind, wie
 auch das bedürftig und besten
 den weiter Blick, den die Zeit-
 fragen so wichtig, die über

Di' freigela zu den großen Jd-
Kommunefreyen vorgedriegen
ferke und auf den Wopprügen
fragen. Di' wiffen aber auch
besser als werden di' uniffstige
Arbeit zu fchaffen, und wieder
allein in Geredung. So foffer
geleund Arbeit foffer fel' auf-
leben kann —

Wissen auf zu Weisheit
dieser Nothd. Knecht, weiß auf
auf auch. In Luzern liegt
mein fferer fferer, in ffer
ffer mit der grachtel, aber
zu einer Pfannenfelde wird
zu heid. 98 fferer Knecht.

In Luzern fferer di' uniffstige
Knecht fferer, di' in Luzern
Gefell' ein in Knecht von der
fferer Knecht in di' fferer
geleund fel', di' in Luzern
Knecht, zu Nothd. Knecht

Wissen fferer Knecht
Wissen ein (Knecht Knecht
mit den aber Knecht, Knecht fferer
Knecht Knecht, Knecht Knecht
Knecht zu Knecht, Knecht zu Knecht
Knecht). So weiß ich fferer di' uniffstige
Knecht Knecht Knecht, di'
Knecht Knecht Knecht Knecht
Knecht. So weiß ich fferer ein Knecht
Knecht Knecht, di' Knecht Knecht
Knecht ein Knecht Knecht Knecht —
Knecht di' Knecht Knecht

Knecht Knecht
Knecht Knecht

Knecht Knecht Knecht Knecht
Knecht Knecht. di' Knecht Knecht
Knecht Knecht Knecht Knecht —